

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2021 / 2022**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Niederlande
Studienfach:	Architektur
Heimathochschule:	TU Kaiserslautern
Berufsfeld des Praktikums:	Architektur
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.09.2021 bis 31.01.2022 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Dam & Partners
Straße/Postfach:	Schipluidenlaan 4
Postleitzahl und Ort:	1062 HE Amsterdam
Land:	Niederlande
Homepage:	https://damenpartners.com
E-Mail:	office@damenpartners.com

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Ich habe mir verschiedene Architekturbüros in den Niederlanden angeschaut und die, die mich am meisten angesprochen haben bzgl. ihrer Projekte und Architektur, des Teams und Lage habe ich notiert und eine Bewerbung (mit Portfolio) hin geschickt. Bei Dam & Partners habe ich mich direkt bei der careers@damenpartners.com gemeldet und auch ein paar Tage später einen Anruf bekommen.
------------------	---

<p>Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):</p>	<p>Im Telefonat haben wir direkt einen Termin für ein Online-Interview ausgemacht, was noch in derselben Woche stattfand. Ich habe das Gespräch mit zwei Leuten geführt, die mir direkt sehr sympathisch waren (einer davon auch der, der mich zuvor angerufen hatte). Wir haben mein Portfolio zusammen durchgeschaut und ich habe dazu ein, zwei Dinge erklärt, war aber alles recht locker. Sie waren sehr begeistert und haben danach auch direkt mitgeteilt, dass ich gerne im September anfangen könne, wenn ich mich dazu entscheide.</p>
<p>Wohnungssuche:</p>	<p>Hier sollte man sich so früh wie möglich drum kümmern! In Amsterdam ist der Wohnungsmarkt sehr überfüllt, gerade zu Semesterbeginn. Ich hatte leider vorerst kein Glück und habe die ersten zwei Wochen im Hostel verbracht. Vor allem, dass ich eine registrierte Adresse für mein Büro brauchte, stellte ein Hindernis dar. Da pro Wohnung nur 2 registrierte Personen erlaubt sind, bieten viele die Zimmer nur für Leute an, die keine Registrierung brauchen (meist für Studierende). Auch der Termin auf dem Rathaus sollte zeitig gemacht werden, man hat durchaus Wartezeiten von mehreren Monaten!</p>
<p>Versicherung:</p>	<p>Ich habe eine Auslandsreisekrankenversicherung, habe diese aber nicht erst vor dem Praktikum abgeschlossen. Ich denke man kommt auch gut ohne zurecht.</p>
<p>Telefon-/Internetanschluss im Zielland:</p>	<p>Durch ein EU-Roaming Datenpaket war das kein Problem.</p>
<p>Bank/ Kontoeröffnung:</p>	<p>Leider konnte ich für meine Gehaltseinzahlung nicht mein deutsches Bankkonto hernehmen und habe deshalb ein Konto bei der SNS-Bank eröffnet, die ING-DiBa hatte aber ebenfalls gute Konditionen.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:</p>	<p>Für die Wohnungssuche: pararius.com, kamernet.nl, kamers.nl, room.nl oder facebook-Gruppen. Für die Plattformen muss man bei einigen einmalig etwas bezahlen, um Nachrichten versenden zu können.</p>

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

<p>Art des Praktikums:</p>	<p>Büropraktikum</p>
<p>Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.</p>	<p>Es wurden vor allem die Programme AutoCad und Photoshop verwendet, die ich bereits aus dem Studium</p>

	kenne und weiter vertiefen konnte. Auch beim Modellbauen hatte ich Spaß, sodass mir ein paar Modelle aufgetragen wurden.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Am ersten Tag hat mich eine Kollegin eingeführt und überall herumgeführt und vorgestellt, danach waren meist die jeweiligen Projektleiter zuständig, die mich mit Aufgaben versorgt haben.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Durch die Größe des Büros gibt es auch einige internationale Kolleg*Innen, sodass ich mich dort sehr wohlfühlt habe und nicht die Einzige ohne große Holländisch-Kenntnisse war. Ich habe auch an einem Erasmustreffen teilgenommen, wo ich andere in derselben Situation kennengelernt habe, aber das ist gegen Ende etwas eingeschlafen.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Meinen Holländisch-Wortschatz konnte ich um ein paar Architektur-Fachbegriffe erweitern.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Meine Erwartungen wurden erfüllt, ich hätte aber gerne noch mehr Einblicke in Meetings mit Kunden oder auf Baustellen gehabt, aber verstehe, dass das bei so großen Projekten nicht immer möglich ist. Ansonsten habe ich meine Zeit gut genutzt und vor allem auch Amsterdam gerne erkundet.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Das war für mich eine gute Dauer, man hätte aber durchaus noch länger dort bleiben können. Die Projekte ziehen sich ja meist über einen längeren Zeitraum.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Zimmermiete: 650€ warm, Metro:100€, Essen: 200€, also deutliche Mehrkosten ggü. Deutschland, man kann aber natürlich an der ein oder anderen Stelle mehr sparen.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Ein Fahrrad kann sehr von Vorteil sein. Diese kann man günstig in facebook Gruppen etc erwerben. Ansonsten ist die OV-Chipkaart sehr hilfreich. Für 7,50€ einmalig kann man diese in ganz Holland nutzen. Ich habe dazu auch ein Wochenend-Abo für 31€ im Monat abgeschlossen, um an den Wochenenden dann kostenfrei zu fahren, das ist auch monatlich kündbar.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Es war eine gute Erfahrung, ein größeres Büro kennengelernt zu haben. Die Projekte waren größer als ich sie bisher hatte und der Umgang dadurch auch etwas anders. Ich habe einen Einblick in die niederländische Architektur und die Projektabläufe bekommen, was auch

	für mich später interessant ist. Es kann aber gerne wieder ein wenig kleiner werden.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ja, ich kann die Stelle hinsichtlich architektonischer Weiterbildung empfehlen. Auf den ganzen bürokratischen Part mit extra Registrieren, Bankkonto eröffnen etc. hätte ich aber verzichten können, es scheint aber, als wäre das nicht überall in NL der Fall. Hier wurde aber sehr viel Wert auf die Richtigkeit gelegt, sodass es für internationale Praktikanten dadurch vielleicht etwas schwieriger in diesem Büro ist.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	https://www.ov-chipkaart.nl/home.htm#/

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?
Ja Nein